

Rakoszyn (Rakoszyn), Polen, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Königreich Polen / katholisch.

Von 1697 bis 1763 waren die sächsischen Kurfürsten auch Könige von Polen und Großherzöge von Litauen.

1795 bis 1807 Habsburger Monarchie / katholisch.

1807 bis 1815 Herzogtum Warschau.

Seit 1815 Kongresspolen,
in Personalunion verbunden mit
dem Russischen Zarenreich.

Polnischer Ortsname: Rakoszyn

Dorf im Powiat (Landkreis) Jedrzejowski,
Woiwodschaft Heiligkreuz, Republik Polen.

Aus Rakoszyn:

Zwei Frauen,

deren Schicksal unbekannt ist.

- | | |
|---|--|
| <p>-1706 Regina Pazdryakowa / aus Rakoszyn.
Auf Anforderung von Helena Kucharska,
Ehefrau des Mundschenks von Dobrzyn,
erschien am 21. Juni 1706 das Gericht
von Szczekociny im Dorf Rakoszyn,
um den Vorwurf der Hexerei bzgl. Regina
zu prüfen.
Bevor das Gericht seine Tätigkeit aufnehmen konnte,
unterwarfen die Dorfbewohner Regina
der Wasserprobe.
Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.
(Wijaczka, Jacek:
The Cold Water Ordeal, S. 179 – 180)</p> | <p>Wasserprobe,
weiteres
Schicksal
unbekannt</p> |
| <p>-1706 Zofia / Tochter von Regina Pazdryakowa /
Frau des örtlichen Müllers / aus Rakoszyn.
Auf Anforderung von Helena Kucharska,
Ehefrau des Mundschenks von Dobrzyn,
erschien am 21. Juni 1706 das Gericht
von Szczekociny im Dorf Rakoszyn,
um den Vorwurf der Hexerei bzgl. Zofia
zu prüfen.
Bevor das Gericht seine Tätigkeit aufnehmen konnte,
unterwarfen die Dorfbewohner Zofia
der Wasserprobe.
Das Urteil im Verfahren ist unbekannt.
(Wijaczka, Jacek:
The Cold Water Ordela, S. 179 – 180)</p> | <p>Wasserprobe,
weiteres
Schicksal
unbekannt</p> |

Quelle:

- Wijaczka, Jacek:
The Cold Water Ordeal (Swimming)
in Witchcraft Accusations and Trials
in the Polish-Lithuanian Commonwealth
in the Sixteenth – Eighteenth Century.
Torun 2016, S. 149 – 187

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.
Kirchstraße 11
99897 Tambach-Dietharz
Telefon: 036252 / 31974
E-Mail: bdireske56@gmail.com